



CDU FRAKTION  
SIEGEN



## Fraktionen im Rat der Universitätsstadt Siegen

Rathaus Siegen / Markt 2  
57072 Siegen

Fraktionen im Rat, Markt 2, 57072 Siegen

Herrn Bürgermeister  
Steffen Mues

Rathaus Siegen  
Am Markt 2  
57072 Siegen

Siegen, den 07.12.2021

Antrag zur Sitzung des Rates der Stadt Siegen am 22.12.2021

### **Höchstspannungsfreileitung im Bereich Meiswinkel**

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Mues,  
Sehr geehrte Damen und Herren,

die Fraktionen von CDU, SPD, Bündnis 90/Die Grünen, UWG, FDP, DIE LINKE, und Volt beantragen,  
folgenden Beschlussvorschlag zu beraten und abzustimmen:

#### **Beschlussvorschlag**

Im Rahmen des laufenden Planfeststellungsverfahrens zur geplanten Höchstspannungsfreileitung  
Enlag 19 erlässt der Rat der Stadt Siegen folgende Resolution:

Die Stadt Siegen unterstützt den Alternativvorschlag der Bürgerinitiative „...weil wir Meiswinkel  
lieben“ zur Führung der Höchstspannungsfreileitung im Bereich Meiswinkel.

Die Stadt fordert Amprion und die Bezirksregierung auf, den Vorschlag umfassend und wohlwollend  
zu prüfen. Sollte dieser Vorschlag nicht umgesetzt werden, behält sich die Stadt alle Rechtsmittel vor.

#### **Begründung**

Im Bereich von Meiswinkel verlaufen die vorhandenen 220 kV und 110 kV-Leitungen in geringem  
Abstand zur Wohnbebauung. Die Pläne von Amprion sehen vor, die 220 kV-Leitung durch eine 380  
kV-Leitung zu ersetzen und zukünftig mit der 110 kV- Leitung auf gemeinsamen Masten in der  
Bestandstrasse zu führen.

Diese neuen Masten werden sowohl erheblich höher als auch deutlich breiter als die vorhandenen  
Masten. Dadurch rückt die Höchstspannungsfreileitung sowohl räumlich als auch von der optischen,  
erdrückenden Wirkung her näher an die vorhandene Bebauung heran.

Die BI „... weil wir Meiswinkel lieben“ hat eine alternative Trassenführung entwickelt, in der die  
Trasse vom Ort weg in Richtung des vorhandenen Windrads verschoben wird.

Diese Variante wurde Vertreter\*innen der im Rat vertretenen Fraktionen vor Ort von der Bürgerinitiative vorgestellt.

Vorteile dieser Alternativtrasse sind:

- die Auswirkungen auf das Orts- und Landschaftsbild werden reduziert (visuelle Entlastung)
- die Waldinanspruchnahme wird verringert (ökologische Entlastung)
- die Belastung der Wohnbereiche durch elektrische und magnetische Felder sinkt signifikant (gesundheitliche Entlastung). Die Felder reduzieren sich mit dem Quadrat der Entfernung, hier geht es also um eine wichtige Maßnahme im Sinne des vorbeugenden Gesundheitsschutzes.
- nach Auskunft der BI sind die betroffenen Grundstückseigentümer\*innen mit der Alternativtrasse einverstanden und stellen die benötigten Grundstücke zur Verfügung. Die entsprechenden Einwilligungserklärungen dieser Eigentümer\*innen liegen der BI schriftlich vor. Die geplante Führung in der Bestandstrasse wäre dagegen nur mit enteignungsgleichen Eingriffen möglich.

Die Umweltverbände BUND, NABU und LNU kommen in ihrer Stellungnahme zu folgendem Fazit:

„Die Naturschutzverbände sprechen sich auf der Grundlage der vorgelegten `ergänzenden Betrachtung der Variante Meiswinkel und Junkernhees´ nicht für oder gegen eine der beiden untersuchten Varianten aus, da beide Varianten Vor- und Nachteile zeigen.“

Vor diesem Hintergrund haben die Schutzgüter „Mensch“ und „Landschaftsbild“ aus unserer Sicht klare Priorität. Deshalb wird der Alternativvorschlag der BI von uns unterstützt.

In diesem Sinne halten wir eine klare, offizielle Positionierung des Rates der Stadt Siegen im laufenden Planfeststellungsverfahren für erforderlich.

Mit freundlichen Grüßen

Frank Weber  
Fraktionsvorsitzender  
CDU-Fraktion

Detlef Rujanski  
Fraktionsvorsitzender  
SPD-Fraktion

Michael Groß  
Fraktionsvorsitzender  
Bd.90/Die Grünen

Günther Bertelmann  
Fraktionsvorsitzender  
UWG-Fraktion

Klaus Volker Walter  
Fraktionsvorsitzender  
FDP-Fraktion

Henning Klein  
Fraktionsvorsitzender  
DIE LINKE-Fraktion

Samuel Wittenburg  
Fraktionsvorsitzender  
Volt-Fraktion